



\_\_\_\_\_  
(Zuwendungsempfänger/in)

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
E-Mail

┌  
└  
Landeshauptstadt Potsdam  
Der Oberbürgermeister  
Koordinierungsstelle Klimaschutz  
Friedrich-Ebert-Str. 79/81  
14469 Potsdam  
┌  
└

Eingangsstempel  
Koordinierungsstelle Klimaschutz

**Verwendungsnachweis und Mittelanforderung**

für Maßnahmen nach der Förderrichtlinie zur Aktivierung von Klimaschutz und- Klima-  
anpassungsmaßnahmen in der Landeshauptstadt Potsdam – PKSChuFRL  
Gilt nicht für die Sonderförderung für Vereine

**Betreff** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
(geförderte Maßnahme)

Durch Zuwendungsbescheid der Koordinierungsstelle Klimaschutz

vom \_\_\_\_\_ Az.: 451-RL Klima- \_\_\_\_\_ über \_\_\_\_\_ EUR

ggf. durch Änderungsbescheid(e) (Angabe des letzten Bescheides)

vom \_\_\_\_\_ Az.: \_\_\_\_\_ über \_\_\_\_\_ EUR

wurden zur Finanzierung der

o. a. Maßnahme insgesamt vorläufig bewilligt: \_\_\_\_\_ EUR

Es sollen ausgezahlt werden: \_\_\_\_\_ EUR



## I. Sachbericht (gemäß Nr. 5.2.1 ANBest-P-LHP \*)

<p><b>* ANBest-P-LHP – Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung der Landeshauptstadt Potsdam</b></p> <p>Kurze Darstellung der durchgeführten Maßnahme, u. a. <b>DER SACHBERICHT IST IMMER ZU ERSTELLEN!</b></p> <p>Erfolg und Auswirkungen der Maßnahme, Besucher-/Teilnehmerresonanz</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>etwaige Abweichungen von den dem Zuwendungsbescheid zugrundeliegenden Planungen und von der Finanzierung bzw. dem Finanzierungsplan,</li> <li>soweit einschlägig: Einbeziehung der Denkmalschutzbehörde, sonstige technische Dienststellen, Verbraucher-zentrale usw.</li> <li>aufgetretene Probleme, z. B. bei der Finanzierung, Gründe für die Überschreitung des Maßnahmezeitraums etc.,</li> <li>Weitere Ausführungen zur beantragten und beschiedenen Maßnahme</li> </ul>
<p><i>Der Sachbericht kann dem Verwendungsnachweisformular auch als gesonderte Anlage beigefügt werden.</i></p>

## II. Zahlenmäßiger Nachweis

Angabe aller kassenwirksamen, d. h. den Zahlungsverkehr betreffenden Einnahmen und Ausgaben, die im Projektzusammenhang entstanden sind. Es müssen nicht alle Einnahme-/Ausgabepositionen zutreffen, Ergänzungen können in den freien Feldern eingetragen werden. Bei Vorsteuerabzugsberechtigung sind nur die Nettobeträge (Beträge ohne Umsatzsteuer) anzugeben. Unbare Eigenleistungen können im Sachbericht dargestellt werden, sofern diese nicht ausdrücklich im Zuwendungsbescheid zugelassen worden sind.

Ifd. Nr. It. Finanzierungsplan		Laut Zuwendungsbescheid Änderungsbescheid in €	Laut Abrechnung in €	Abweichung in %
	<b>Ausgaben</b>			
1.	<b>Anschaffungskosten der geförderten /beantragten Maßnahme, Honorare, Nebenkosten</b>			



1.1	Anschaffungskosten der geförder- ten/beantragten Maßnahme			
1.2	Honorare			
1.3	Fahr- / Reisekosten (s. Hinweis)			
1.4				
1.5				
1.6				
	<b>Gesamt:</b>			
<b>2.</b>	<b>Werbung / Öffentlichkeitsarbeit</b>			
2.1	Herstellung Plakate, Flyer etc.			
2.2	Kosten Verteilung			
2.3	Anzeigenwerbung			
2.4				
	<b>Gesamt:</b>			
<b>3.</b>	<b>Organisationskosten</b>			
3.1	Mieten Technik / Räume			
3.2	Transporte			
3.3	Materialien			
3.4	Porto			
3.5	Telefon			
3.6	Dokumentation			
3.7	Gebühren			
3.8				
3.9				
	<b>Gesamt:</b>			
	<b>Ausgaben insgesamt:</b>			
	<b>Einnahmen</b>			
<b>1.</b>	<b>Zuwendungen</b>			
1.1	Landeshauptstadt Potsdam Koordinierungsstelle Klimaschutz			
1.2	Fördermittel anderer Zuschussgeber			
1.3				
	<b>Gesamt:</b>			
<b>2.</b>	<b>Eigenanteil / Leistungen Dritter</b>			
2.1	Eigenanteil des Zuwendungsnehmers			
2.2				
2.3				
2.4				
2.5				
2.6				
	<b>Gesamt:</b>			
	<b>Einnahmen insgesamt:</b>			

Die Überweisung des Zuschusses soll auf nachfolgendes Konto erfolgen:

IBAN:	
BIC:	
Kontoinhaber/in:	
Geldinstitut:	

### III. Bestätigungen

Die vorgenannten Angaben stimmen mit dem/den Zuwendungsbescheid/en überein. In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert, dass

- die Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind,
- die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und ggf. Rückzahlungen abgesetzt wurden,
- der Zuschuss ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid näher bezeichneten Zuwendungszwecks verwendet wurde,
- die Ausgaben notwendig waren,
- wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist,
- die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen,
- die Angaben vollständig sind,
- die im Zuwendungsbescheid enthaltenen Nebenbestimmungen eingehalten wurden,
- die im Zuwendungsbescheid bzw. der Nr. 5.5 ANBest-P-LHP festgesetzten Aufbewahrungsfristen für die Originalbelege (Einnahme- und Ausgabebelege) über die Einzelzahlungen und die Verträge/Belege über die Vergabe von Aufträgen sowie alle mit der Förderung zusammenhängenden Unterlagen, eingehalten werden.

Hinsichtlich der Mittelanforderung versichere ich, dass

- die allgemeinen und besonderen Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheides beachtet wurden und werden,
- die beschafften Gegenstände, die einen Wert von 150,00 Euro brutto überschreiten, inventarisiert werden

Die Ausgaben wurden wie folgt ausgewiesen:

mit Umsatzsteueranteil \_\_\_\_\_

ohne Umsatzsteueranteil \_\_\_\_\_

Der/Die Antragsteller/in war zum Vorsteuerabzug:

berechtigt \_\_\_\_\_

nicht berechtigt \_\_\_\_\_

Dem/Der Unterzeichner/in ist bekannt, dass die Zuwendung im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.



#### IV. Anlagen

Unterlagen sind beigefügt:

- Rechnung über die Maßnahme/Beschaffung
- Rechnung Fachbetrieb
- Kontoauszug als Zahlungsnachweis
- Nachweis über Energieberatung von der Verbrauchzentrale Brandenburg oder einem nach BAFA oder DENA zertifizierten Energieberater
- Auszug aus dem Marktstammdatenregister
- Denkmalschutzrechtliche Genehmigung
- Vorher- Nachher-Fotos (Nachher-Foto mit angebrachter Förderplakette)
- Nachweis Nutzung 100 % Ökostrom
- Bestätigung des Fachbetriebs, dass beim Einbau des Stromspeichers die speziellen Förderbedingungen vorliegen
- Nachweis Fachbetrieb, dass es sich um eine Hocheffizienzpumpe gem. Liste der förderfähigen Pumpen bei der BAFA-Heizungsoptimierung handelt
- Technische Daten des Lastenrades (z. B. technische Ausstattungsmerkmale)
- Nachweis der Energieeffizienzklasse bei Großgeräten
- Nachweis(e) für die Fördermaßnahme \_\_\_\_\_ gem. Nr. \_\_\_\_\_ der PKSChuFRL
- Belege über die der Fördermaßnahme eindeutig zuzuordnenden Sach- und Materialkosten oder Planungs- und Baukosten/Erstellungskosten, die für die Realisierung der Maßnahme erforderlich sind

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_

Erklärung der Einwilligung, dass die vom Antragsteller selbst erstellten und eingereichten Fotos über die geförderte Maßnahme für eine Veröffentlichung im Internet auf den Plattformen <https://www.klimapartner-potsdam.de> oder „<https://www.potsdam.de/klima>“ und im Rahmen von politischen Sitzungen für Präsentationen verwendet werden dürfen

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift  
des/der Zuwendungsempfänger(s)/i